



Sammlung Theaterzettel

Die beiden Reichenmüller

Gaulé, Theodor

23.05.1904

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim.

← **Neues Theater** →

im Rosengarten.

Montag, den 23. Mai 1904.

Gastspiel des Herrn Direktor Konrad Dreher
Königlicher Hofschauspieler aus München.

Die beiden Reichenmüller

Posse mit Gesang in 4 Akten von Anton Anno.
Regisseur: Hugo Walter. — Dirigent: Theodor Gaulé.

Personen:

Reichenmüller, Fabrikbesitzer	Paul Lietzsch.
Therese, seine Frau	Hanna v. Rothenberg.
Rudolf, beider Sohn	Alexander Köfert.
Michael Beischle, Fabrikbesitzer aus Ulm	Karl Neumann-Hoditz.
Isibeth, dessen Tochter	Helene Burger.
Matthias Schlegel, Steinklopfer	* * *
Barbara, seine Frau	Elise Delant.
Marie, deren Tochter	Toni Wittels.
Lunger, Fabrikführer	Philipp Weger.
Eduard Buchner, Kommiss	Georg Köhler.
Balthasar, Diener	Gustav Kallenberger.
Sophie, Kammermädchen	Ida Kattner.
Lohrmann, Bahnhofinspektor	Hans Ausfelder.
Deibl, Weichensteller	Richard Eichrodt.

* * Matthias Schlegel Direktor Konrad Dreher.

Kasseneröffnung 7 Uhr. **Anfang 1/2 8 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Nach dem 2. Akt findet eine größere Pause statt.

Die Freibillets sind für heute aufgehoben.

Beurlaubt: Ella Schelmann.

Eintritts-Preise.

Logenplätze auf der Empore 1. Reihe M. 4.— per Platz	Auf der Estrade M. 3.— per Platz
2. und 3. Reihe 3.50 " "	Parfett 1. Abteilung (Sperrsitze) 3.— " "
Empore 1. Reihe 1. Abt. (No. 53-80) " 3.50 " "	2. " " " " " 2.— " "
1. Reihe 2. Abteilung 2.50 " "	3. " (Sitzplätze) 1.50 " "
2. Reihe 2.— " "	4. " " " " " 1.— " "
3. Reihe 1.— " "	5. " (hinterer Raum) " .50 " "

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. **Einlasskarte** zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrol-Abschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen im **Neuen Theater** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab** an der Tageskasse II des Hoftheaters statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parfett, 1., 2., 3., 4. und 5. Abteilung bei den Verkaufsstellen: August Kremer (alter Pfälzerhof), Filiale des Generalanzeigers (am Friedrichsplatz) gegen 10 Pfennig Zuschlag erhältlich.

Die Tageskassen des Hoftheaters (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10-1 Uhr und Nachmittags von 3-5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen Vormittags von 11-1 Uhr.**

Nach jeder Theater-Vorstellung im **Neuen Theater** hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen. — Zug 10¹² nach Heidelberg wartet auf Theaterzuschuß bis spätestens 11¹², Zug 11¹⁵ nach Schweddingen und Heppenheim bis 11⁴⁵. Zug 10⁵⁵ nach Speyer, Neustadt, Germersheim wartet auf Theaterzuschuß.

Abends 1/2 7 Uhr. **Im Hoftheater. 54. Vorstellung außer Abonnement (Vorrecht C).**

Neu einstudiert:

Der Trompeter von Säckingen.

Oper in 4 Akten nebst einem Vorspiel.
Mit teilweiser Benützung der Idee und einiger Originallieder aus Victor v. Scheffels Dichtung von Rudolf Bunge.
Musik von Viktor E. Neßler

Dienstag, den 24. Mai 1904. **Im Hoftheater. 47. Vorstellung im Abonnement D.**

CARMEN.

Romantische Oper in 4 Akten von Georges Bizet. Text von Henry Meilhac und Ludovic Halévy.

Anfang 7 Uhr.

Mannheimer Vereinsdruckerel.